

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 39/40 (1902)
Heft: 2

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 13.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben
von

A. WALDNER

Dianastrasse Nr. 5, Zürich II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Rascher, Meyer & Zeller's Nachfolger in Zürich, Rathausquai 20.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... „ 20 „Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... „ 16 „
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.Abonnements
nehmen entgegen: *Herausgeber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.*Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.Inserate
nimmt allein entgegen:
*Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, Breslau,
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.*

Bd. XL.

ZÜRICH, den 12. Juli 1902.

N^o 2.

Strassenbau.

Der Bau der öffentlichen **Güterstrasse Untergassen-Bodenmatten** in Escholzmatt wird hiemit zur freien Konkurrenz ausgeschrieben. Die Pläne und Bauvorschriften können bei Herrn Gemeinderat **Duss** in Escholzmatt eingesehen werden. Offerten sind **bis 20. Juli künftigt** unter der Aufschrift «Güterstrasse Untergassen-Bodenmatten» **verschlossen** dem Herrn Richter **Jos. Stadelmann**, Präsident der Strassenkommission, einzureichen.

Escholzmatt, den 2. Juli 1902.

Die Strassenkommission.

Bauausschreibung.

Unter Vorbehalt der Kreditbewilligung durch die Gemeindeabstimmung soll die bestehende eiserne Sihlbrücke abgebrochen und durch eine neue Bogenbrücke in Beton mit Quaderverkleidung ersetzt werden.

Die Ausführung dieser Arbeit, sowie die Erstellung eines Notsteges über die Sihl werden auf dem Konkurrenzwege einzeln oder zusammen vergeben.

Pläne und Bauvorschriften liegen im Tiefbauamt zur Einsicht auf, woselbst die Eingabeformulare bezogen werden können.

Bewerber für diese Arbeiten wollen ihre Uebereinnahmeforderungen mit der Aufschrift «Umbau der Sihlbrücke» und «Notsteg über die Sihl» an den Bauvorstand I bis 26. Juli 1902 einzusenden.

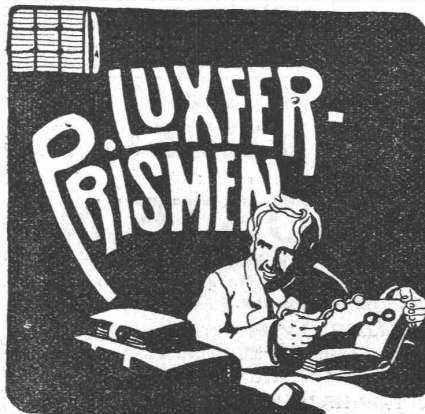
Zürich, den 11. Juli 1902.

Der Stadingenieur:
V. Wenner.

Diplolithplattenfabrik A.-G. Dietikon-Zürich

empfehlen ihr vorzügliches Produkt als Belag von **Fahrstrassen, Trottoirs, Terrassen und Höfe, Bahnhöfe, Perrons, Güterbahnhöfe, Lagerhallen und Fabriken** jeder Art, sowie **Korridorbelag** für Kasernen, Schulen und sonstige Bauten. **Diplolithplattenbelag** ist fusswarm, staubfrei, wasserdicht, beinahe geräuschlos, fugenlos und von grösster Widerstandsfähigkeit.

Referenzen sowie jede wünschbare Auskunft und Preisangaben stehen bereitwilligst zur Verfügung.

In der Schweiz verlegt bis Ende Juni 1901: 27 000 m².Zur Fabrikation in der Schweiz **einzig** berechtigt.

erhalten halbdunkle Räume durch **Tageslicht**. Kellerbeleuchtung durch Einfall-Lichte. Für beste Lichtausnutzung fordere man unsere **kostenlosen** Vorschläge. Broschüren u. amtliche Berichte über Lichtwirkung gratis und franko durch das

Deutsche Luxfer-Prismen Syndikat G. m. b. H. Berlin S

Ritterstrasse Nr. 26.
Fabriken in **Berlin** und **Bodenbach a. E.**

Alleinverkäufer für die Ostschweiz:
Mörkeler & Looser,
Zürich, Rennweg 15 u. 17.

Schweizerische Bundesbahnen.

Die Grab-, Maurer- und Steinhauerarbeiten für Vergrößerung der Lokomotivremise im Bahnhof Romanshorn, veranschlagt zu Fr. 23 586.—, sollen im Submissionswege vergeben werden.

Pläne, Vorschlag, Bedingnisheft und Vertragsentwurf sind im Hochbau-Bureau des Obergeringens des III. Kreises in Zürich zur Einsicht aufgelegt.

Eingaben ausgedrückt in Prozenten der Vorschlagspreise sind bis spätestens den 20. ds. Mts. der Unterzeichneten einzureichen.

Zürich, den 8. Juli 1902.

Die Kreisdirektion III.

Bauausschreibung.

Die Gemeinde Döttingen beabsichtigt die sofortige Erstellung einer Wasserversorgung mit Hydrantenanlage im Betrage von ca. 65 000 Fr. und eröffnet hiemit Konkurrenz für die Ausführung folgender Arbeiten:

1. Quellfassung und Brunnstube.
2. Zuleitung zur Pumpstation in glasierten Tonröhren 300 mm innerer Durchmesser, Länge 380 m.
3. Pumpstation (excl. der maschinellen Einrichtung.)
4. Wasserreservoir in Hennebiquekonstruktion, zweiteilig, von zusammen 300 m³ Inhalt.
5. Verteilungsnetz, Liefern und Legen von ca. 3500 m Rohrleitungen nebst Grabarbeit, inkl. Hausanschlüssen und Anschlüssen an öffentliche Brunnen.

Baupläne, Kostenberechnungen und Bauvorschriften liegen auf der Gemeindeganzlei zur Einsicht auf, wo jede gewünschte weitere Auskunft erteilt wird. Die Arbeiten können event. getrennt vergeben werden.

Angebote in $\frac{1}{10}$ des Vorschlags sind bis zum 25. Juli unter Aufschrift «Wasserversorgung» an den Gemeinderat zu richten und bleiben bis 10. August verbindlich.

Döttingen, 10. Juli 1902.

Im Auftrage des Gemeinderates und Ns. der Kommission:
Lüscher, Ingenieur.

Amsterdam. Städtische Elektrizitätswerke.

Burgemeester en Wethouders van Amsterdam machen bekannt, dass sie beabsichtigen, in öffentlicher Submission zu vergeben:

Die Lieferung und vollständig betriebsfertige Verlegung des **kompletten Kabelnetzes der städtischen Elektrizitätswerke**, bestehend aus:

- Ca. 150 km **Drehstromkabeln,**
- „ 70 „ **Gleichstromkabeln,**
- „ 25 „ **Prüfdraht- und Telephonkabeln,**

nebst den erforderlichen Garnituren.

Angebote sind vor dem 8. September 1902, Mittags 12 Uhr, einzureichen.

Die Submissionsbedingungen, mit deutscher Uebersetzung als Beilage, sind ausschliesslich bei der Städtischen Druckerei zu haben, gegen Zahlung von 5 Mk.

Amsterdam, 28. Juni 1902.

De Secretaris,
v. d. Elst.Burgemeester en Wethouders
van Amsterdam,
van Leeuwen.

Technikum für **Maschinen- & Elektrotechnik,**
Hildburghausen für **Bau- & Tiefbautechnik.**
Nachhilfeskurse. Progr. durch d. Herzogl. Direktor.

Strassenbau - Ausschreibung.

Der Bau der Misteleggstrasse im Gebiete der Gemeinde **Hemberg** (Toggenburg) wird hiemit zur freien Bewerbung ausgeschrieben. Länge 1715 m, Kostenvoranschlag der zu vergebenden Arbeiten **58000 Fr.**

Pläne, Bauvorschriften und Vertragsbedingungen liegen auf der Gemeinderatskanzlei Hemberg zur Einsicht auf, allwo auch die Vormasse zur Eingabe bezogen werden können.

Die Uebernahmsofferten sind verschlossen und mit der Aufschrift „**Misteleggstrasse**“ bis spätestens Montag den 21. Juli a. c. der unterzeichneten Behörde einzureichen.

Hemberg, den 1. Juli 1902.

Der Gemeinderat.

Baudepartement Basel-Stadt.

Die neu geschaffene Stelle des **Adjunkten des Baupolizei-Inspektors** ist zu besetzen. Bewerber sollen theoretisch und praktisch gebildete Hochbautechniker und namentlich in der statischen Berechnung der Baukonstruktionen bewandert sein.

Jahresbesoldung Fr. 4000 bis 5500.

Die Amtsordnung kann beim Sekretariat eingesehen werden. Schriftliche Anmeldungen mit Zeugnisabschriften sind bis 28. Juli d. J. einzusenden an das

Sekretariat des Baudepartements.

Krafterzeugungsmaschinen - Einrichtung zu verkaufen.

Infolge des zwischen der Lausanner Strassenbahn-Gesellschaft und der Stadt Lausanne abgeschlossenen Kontraktes wird letztere den Tramways die nötige elektrische Kraft direkt liefern. Die jetzige, der Strassenbahn gehörige Krafterzeugungsmaschinen-Einrichtung ist daher infolge Entbehrlichkeit zu verkaufen. Dieselbe besteht aus:

- 3 kompletten Gasapparaten von 150 Pf., System **Fichet & Heurtet**, für Mischgas mit 2 Dampfkesseln **Field**.
- 3 Gasmotoren mit ca. 130 Pf., System **Crossley**.
- 3 Krafterzeugungsmaschinen mit 550—600 Volt Spannung, 130 Pf., System **Thury**.
- 1 Survolteur mit Motorbetrieb, System **Thury**.
- 1 Batterie Accumulatoren mit 300 Elementen, System **Pollak**, ca. 675 Stunden-Ampères.
- 1 automatischen Reduktor, Masstabelle und Messinstrument.

Alle diese Apparate können bis zum **15. Juli** im Betrieb besichtigt werden. Wegen weiterer Auskunft wende man sich an das **Bureau du Service de l'électricité de la ville de Lausanne**, Rue du Pré 25.

Für ein elektrotechnisches Bureau wird ein

— Ingenieur —

gesucht, der in der Ausarbeitung von Projekten und Ausführung von Montagen gute Erfahrungen besitzt.

Offerten mit Angaben über den bisherigen Lebenslauf, Alter und Gehaltsansprüche sind zu richten unter Z G 4857 an die Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse, Zürich**.

Konkurrenz-Eröffnung.

Ueber die Lieferung und Montage der Eisenkonstruktionen für die **Staatsstrassenbrücken über die Simmi bei Gams** und einer **Trottoiranlage beim neuen Rathaus in Buchs** wird hiemit Konkurrenz eröffnet.

Gewicht der Simmi-Brücke bei Gams ca. 91 Kilotonnen.

» » Trottoirbrücke » Buchs » 75 »

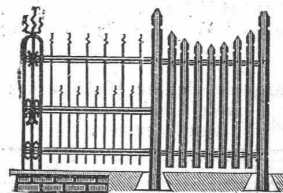
Pläne, Bauvorschriften und Vertragsbedingungen können im Bureau des Unterzeichneten eingesehen werden.

Verschlossene Uebernahmsofferten mit der Aufschrift «Brückenbauten bei Gams und Buchs» sind bis zum 15. Juli an das Baudepartement des Kantons St. Gallen einzureichen.

St. Gallen, den 5. Juli 1902.

Der Kantonsingenieur.

Mit **Herkulesstäben**, welche in jed. gewünschten Form und Länge geliefert werden, erstellt man die schönsten und billigsten



Thore, Thüren, sowie

Einfriedigungen

für Gärten, Höfe, Gräber etc. Besonders vorteilhaft f. **Schlosser u. Schmiede.**

Prospekte und Preise durch

Ernst Waleker, Zürich III.

Alleinverkauf für die Schweiz.

PANZERKASSEN, GELDSCHRÄNKE

Emil Schwyzer & Co. Zürich

Für Architekten & Baumeister.

Der Unterzeichnete empfiehlt sich für Uebernahme von

Zimmer-, Glaser- und Schreinerarbeiten

für Neubauten, Umbauten und Reparaturen.

Ausführung von Garten- und Grundstück-Einzäunungen,

Lieferung von

Bauholz, Brettern und Schnittwaren

aller Art.

Bedienung prompt, solid und **billig**. — Referenzen zu Diensten.

Lieferung auch nach auswärts.

Jakob Walder, Dampfsäge,

Mech. Zimmerei- und Schreinerereigeschäft,

Zürich III W. — Telephon.

Einziges

Fachgeschäft der Schweiz

mit vollständigem, grossem Lager in sämtlichen Vermessungs- und Zeichningstrumenten, Papieren etc. für

Techniker.

Komplette Ausrüstung technischer Bureaux.

Nivellierinstrumente,

Theodolite, Messtische, Gefällmesser, Kreuzscheiben, Winkelspiegel und -Prismen, Nivellier- und Messlatten, Jalons, Rollbandmasse, Stahlmessbänder, Masstäbe, Rechenschieber etc.

— Reisszeuge —

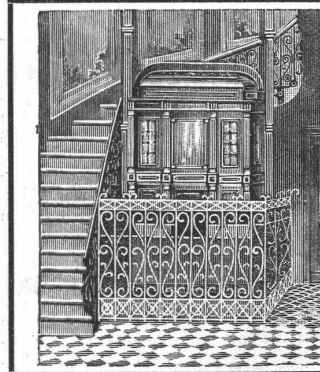
auch nach allen gewünschten Zusammenstellungen, Planimeter, Pantographen, Reisschienen, Winkel etc.

Technische Papiere,

wie Zeichnen-, Paus- und Leinenzeichnenpapiere, Pausleinen etc. in Rollen und allen Formaten. Lichtpauspapiere und -Apparate.

C. F. Billwiler & Cie.,

Clausiusstrasse 4, beim Polytechnikum, Zürich.



Hydraulische und elektrische

Personenaufzüge.

Aufzüge mit elektrischem, hydraulischem, und Transmissions-Betrieb.

Speiseaufzüge

für Hotels und Restaurants baut als Spezialität

Adolf Maffei, Zürich

Fabrik in Altstetten.

Kostenberechnung u. Pläne gratis.

Garantie. Beste Referenzen.

Die Verblendstein-Fabrik von

F. SUTER, sen., Fabrkt. in **BÜREN a. A. (Bern)**

offeriert zu billigsten Preisen:

VERBLENDSTEINE

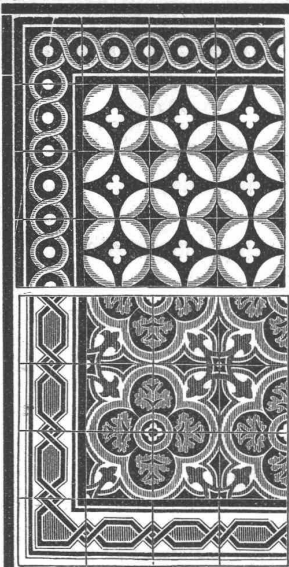
1/4, 1/2, 3/4 und 1 Ecksteine und Läufer in Farben No. 1 gelbgrau; No. 2 helle Lederfarbe; No. 3 dunkle Lederfarbe; No. 4 gelbrot; No. 5 hellrot. und No. 6 dunkelrot.

Prima Ware.

Atteste der Materialprüfungs-Anstalt Zürich stehen zur Verfügung.

Alleinvertreter für die Schweiz:

Herren **Vischer & Tschiffeli**, Kramgasse Nr. 56, **Bern**.



A. Werner-Graf in Winterthur

vormals Huldreich Graf

Erste schweiz. Mosaikplatten-Fabrik

empfiehlt seine bewährten

Mosaikplatten

von einfachen bis zu den reichsten Dessins, mit glatter und geriefter Oberfläche, für Bodenbeläge und Wandverkleidungen. Ferner Trottoirplatten für Trottoirs, Durchfahrten etc.

Dessin-Album und Preisliste zu Diensten.

J. WALTHER Industrie-Agentur
vorm. J. WALTHER & Co. ZÜRICH liefern

Armaturen, Pumpen,
Schienen, Rohrmaste, Drahtseile.

Bau-Terrain,

mit prachtvoller Aussicht auf den See und Gebirge, in nächster Nähe des Bahnhofes Thalweil, abzugeben.

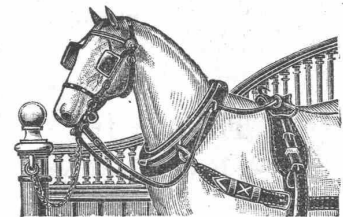
Brieffach No. 10 835 Winterthur.

Fabrik-Zeichen
gesetzl. geschützt.

Präzisions- und Schul-
Reisszeuge.

E. O. Richter & Co.,
Chemnitz.

Gebr. Lincke, Zürich



Stall-Einrichtungen

Gold. Medaillen: Zürich, Bern, Genf.

Telephone 2967.

Die zuverlässigsten
CONDENSTÖPFE

liefert **J. AUMUND, Ingen.,**
Werdmühlegasse 17, parterre
ZÜRICH.
Verlangen Sie Prospekt und Referenzen.

A. Jucker, Nachf. v.
Jucker - Wegmann,
Papierhandlung z. Hecht,
Schifflande 22, Zürich.

Grosses Lager
von
Pauspapieren, Pausleinen
und **Zeichnenpapier,**
Rollen und Bogen,
in nur vorzüglichen Qualitäten,
Holzcementpapier, Dach-
pappen, Bodenbelag- und
Teppich-Unterlag-Papiere.

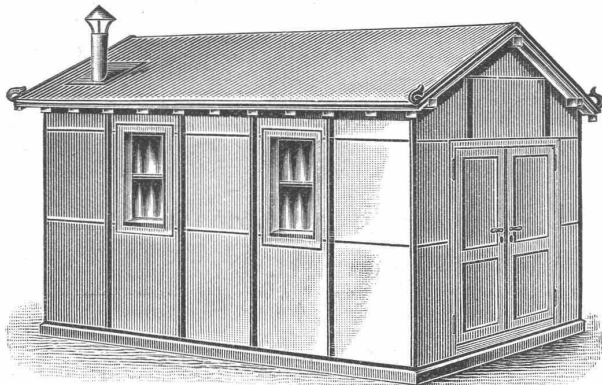
Elektrotechniker mit praktischer und theoretischer Ausbildung, wünscht auf Mitte September in Elektrizitätswerk Engagement event. als Assistent des Betriebsleiters. Offert. sub Chiffre Z A 5026 an
Rudolf Mosse, Zürich.

Schweizer. Xylolith-(Steinholz)-Fabrik Wildeg

RILLIET & KARRER

Pat. No. 9080.

Wärter- und Gärtner-Buden in allen Grössen.



Transportable Magazine,
Bureaux
und kleinere Bauten.

Ferner:

Kühl- und Trockenkammern.
Eiskasten zur Konservierung
von Eis.

Wandverkleidungen.

Einrichtung
von feuersicheren Räumen.
Treibkasten.

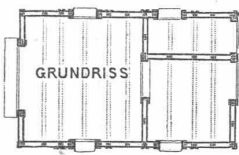
Fix und fertig in Wildeg
in Bahnwagen verladen.

Vorteile:

Feuersicher. Schutz gegen
Kälte und Wärme.

Hygienisch. Transportabel.
Projekte und Voranschläge gratis.

Man
verlange
Muster.



Prospekte
und
Atteste.

Lincrusta-Walton

Patent-Relief-Tapeten

aus Linoleum ähnlicher Masse

mit massivem Relief, abwaschbar, unempfindlich gegen Nässe und Hitze. Eleganteste und dauerhafteste Wandbekleidung für Herrenzimmer, Speisesäle, Rauchzimmer etc. Besonders geeignet für Treppenhäuser und Badezimmer.

Bester Ersatz für Holztäfelung.

Zu beziehen von allen Prima Tapetenhandlungen.

Nähere Auskunft erteilt

die Fabrik **Lincrusta-Walton & Co., Hannover.**



EISENBAHN - Material für Haupt-, Neben- & Strassen-Bahnen

Vignole- & Rillenschienen
in grösster Auswahl
Schwellen nebst Befestigungsmittel
Schienenrücker, Schienenbieg-Apparate
Lochpressen, Geleisehebeböcke

Weichen, Kreuzungen

Krahne, Drehscheiben
Aufzüge für Hand- & Motor-Betrieb
Brückenwaagen
Schiebebühnen, Lokomotiven
Tramways- & Güterwagen

Achsen, Bandagen,

Radsterne,
Radscheiben, Radsätze
Federn, Kuppelungen etc.
liefert in bester Ausführung
FRITZ MARTI, Winterthur.

Oehler & Co., Aarau

Maschinenfabrik, Eisen- und Stahlgießereien

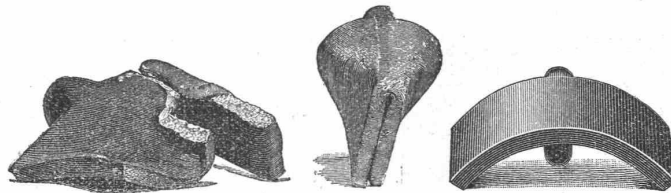
empfehlen als **Spezialitäten:**

Stahlgeleise und Wagen für Bauunternehmer und industrielle Etablissements.

Eiserne Schubkarren und Handfuhrgeräte, Perronwagen aller Art.

Haberland-Eisen- und Stahlfaçonguss

Ersatz für
Schmiedeeisen.



Ersatz für
Stahl.

Beton- und Mörtelmischmaschinen. — **Kies- und Sandwaschmaschinen.**

Baggermaschinen für Nass- und Trockenbaggerung. **Baggerlöffel.**

Bremsanlagen, Luftseilbahnen verschiedener Systeme.

Transmissionen. — Torfpresen. — Kollergänge und Rohrmühlen.

— **Grauguss etc.** —

KIRCHNER & Co.,

Leipzig-Sellerhausen.

Grösste Specialfabrik von

Sägewerkmaschinen

und

Holzbearbeitungsmaschinen

Ueber 60 000 Maschinen geliefert,

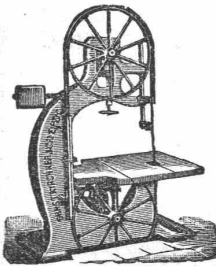
62 höchste Auszeichnungen.

Weltausstellung Paris 1900:

Höchste Auszeichnung „Grand Prix“.

Filiale: ZÜRICH, Bahnhofstrasse 89,

— TELEPHON 3886 —



≡ Siegwart-Balkenfabrik A.-G., Luzern ≡

empfehl ihre

Cement-Hohlbalken, + Pat. Nr. 19425,

mit armierten Seitenwänden für beliebige Spannungen.

Die **fertig erstellten Balken** werden im Bau frei ohne Verschalung auf die Tragmauern aneinander gelegt und die Fugen nachträglich vergossen.

Einfachster Einbau.
Feuersicher.

Grosse Tragfähigkeit.
Schalldicht.

Vertreter für die Ostschweiz: Zürich, Basel, Solothurn und Bern.
Herr Frans Visintini, Architekt, Zürich.



Anerkannt beste

Dynamit-Sorten

für alle Sprengzwecke

sowie

Zündschnüre & Kapseln

liefert **Dynamit Nobel, A.-G., Zürich**

Fabrik in Isleten (Uri).

Mythenstrasse 21.

— Telephone 3623. —